



# kirchenrouten\*

Geschichte und Natur erleben –  
Seele stärken



[www.kirchenrouten.eu](http://www.kirchenrouten.eu)

## Willkommen auf den Kirchenrouten

Auf acht landschaftlich schönen Routen können Sie von Kirche zu Kirche radeln im Kirchenkreis Plön-Segeberg. Die Kirchturmspitzen bieten Ihnen eine sichere Orientierung äußerlich und innerlich. Als weithin sichtbare Bauwerke helfen sie, sich in der Landschaft zurecht zu finden. Als geistlich geprägte Räume dienen sie seit Jahrhunderten den Menschen als Räume zu Schutz und Einkehr, zum Trost, zu Fest und Freude. Lassen auch Sie sich einladen, inmitten dieser reizvollen Landschaft entspannende und stärkende Momente der inneren Einkehr zu halten. Über 30 Kirchen und Kapellen am Wegesrand warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden.

Ob ruhig und gemütlich oder schnell und rasant – Sie entscheiden, auf welche Art und Weise Sie radeln. Die Routen selbst sind abwechslungsreich. Sie führen ohne große Steigungen in lauschige Wälder, auf ehemalige Bahntrassen, an den hellen Ostseestrand, zu naturnahen Seen und durch romantische Dörfer. Erleben Sie unsere historische Kulturlandschaft mit Herrenhäusern, Gutshöfen und Landschaftsgärten, spüren Sie die frische Luft und den Fahrtwind. Erfreuen Sie sich an der Farbenvielfalt der Natur zu jeder Jahreszeit.

Die Kirchenrouten sind ein Projekt des Kirchenkreises Plön-Segeberg. Unterstützt wird der Kirchenkreis durch die Aktiv-Regionen Ostseeküste, Schwentine-Holsteinische Schweiz, Holsteins Herz und Alsterland. Im Namen der Kirchengemeinden am Wege wünschen wir Ihnen viel Freude und Gottes Segen

Dr. Klaus Kasch Matthias Petersen  
PRÖPSTE IM KIRCHENKREIS PLÖN-SEGEBERG



### Die Radwanderkarten

sind zu beziehen bei den Touristeninformationen der Region und unter [radwanderkarte@kirchenrouten.eu](mailto:radwanderkarte@kirchenrouten.eu). Die Karten liegen auch bei den Kirchengemeinden des Kirchenkreises Plön-Segeberg aus und stehen auf der Webseite [www.kirchenrouten.eu](http://www.kirchenrouten.eu) und [www.radwanderkarte.eu](http://www.radwanderkarte.eu) als Download zur Verfügung.

Dies ist ein Projekt  
des Kirchenkreises Plön-Segeberg  
und der AktivRegionen:



Ostseeküste  
[www.aktivregion-ostseekueste.de](http://www.aktivregion-ostseekueste.de)

Schwentine-Holsteinische Schweiz  
[www.aktivregion-shs.de](http://www.aktivregion-shs.de)

Holsteins Herz  
[www.holsteinsherz.de](http://www.holsteinsherz.de)

Alsterland  
[www.aktivregion-alsterland.de](http://www.aktivregion-alsterland.de)

Titelfoto: Oliver Franke  
Foto der Innenseite oben rechts: Alexander Voss  
Design: [www.winderlich-design.com](http://www.winderlich-design.com)



Eröffnungsveranstaltung  
**29. Mai 2011**  
Schönberg/Probsteierhagen

\* **schleswig-holstein**  
Urlaub, so weit das Auge reicht!



## Brottour

**Schönberg (Holstein) - Giekau - Schönkirchen | 57,5 km**

Vom Korn zum Brot, diese Radroute zeigt Ihnen den landschaftlichen Reichtum der Probstei. Sie wird aufgrund der guten landwirtschaftlichen Erträge auch als „Kornkammer von Schleswig-Holstein“ bezeichnet. Weite Weizen- und Rapsfeldern bescheren seit Jahrhunderten reiche Ernten. Bestaunen Sie die Windmühle in Krokau oder genießen die Erzeugnisse des regionalen Bäckerhandwerks in den vielen Backstuben.

## Fischtour

**Giekau - Selent | 38,7 km**

Diese Radtour führt einmal um den Selenter See. Entstanden ist er in der letzten Eiszeit aus einem Gletscherzungenbecken. Schon früh ließen sich hier die ersten Fischer nieder. Zahlreiche Fischerdörfer erleben Sie auf dieser Tour. Auch für das Kloster Preetz war der Fischfang von großer Bedeutung, denn ihm gehörte ein Grundbesitz in der Probstei mit vielen Seen.

## Klostertour

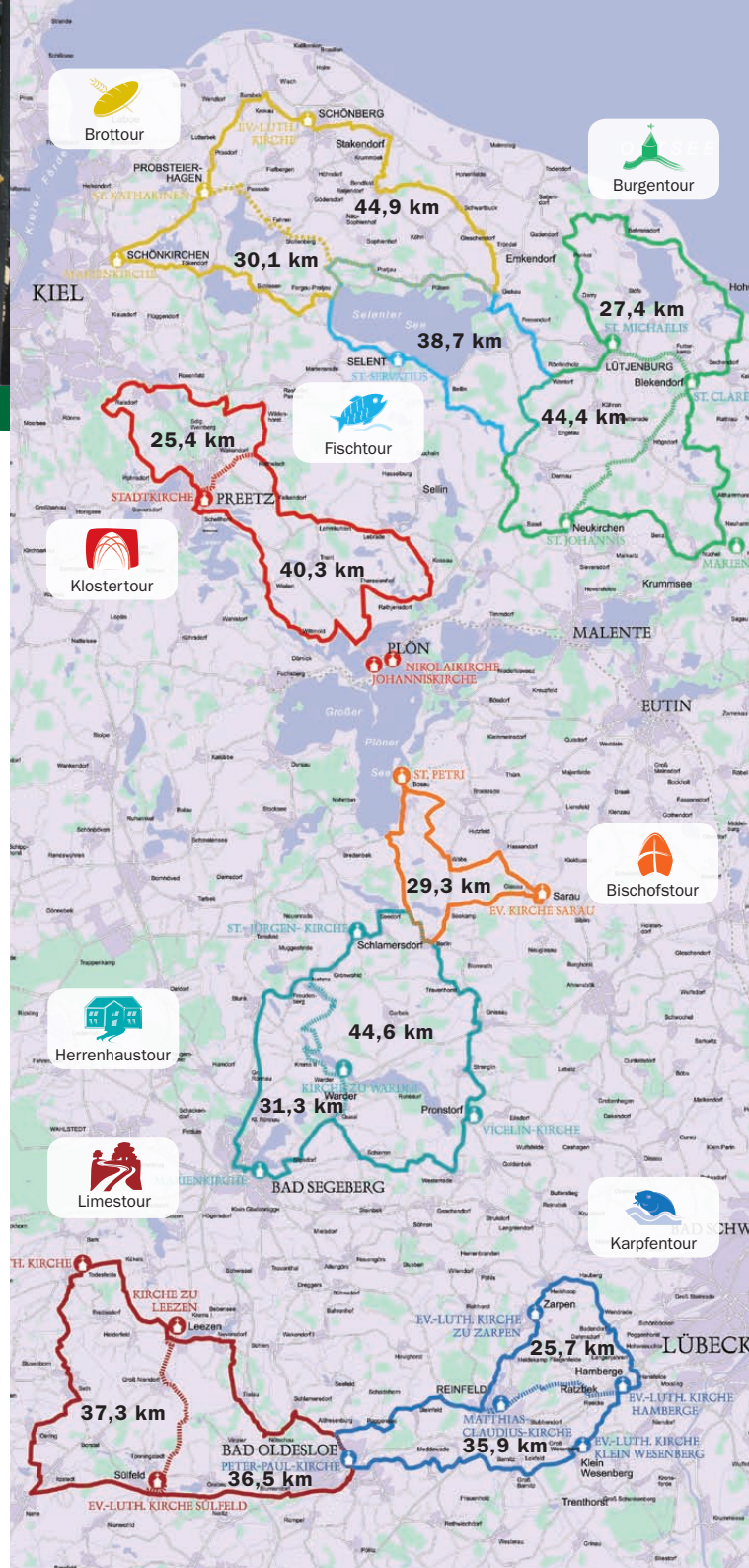
**Plön - Lebrade - Plön - Preetz - Schwentinetal | 58,4 km**

Klöster, Kirchen und Kapellen gelten seit alters her als Orte der Stille, der Meditation und der Begegnung mit Gott. Auf der Limestour gibt es viele Möglichkeiten, meditative Orte zu entdecken und zur Ruhe zu finden. Beispielhaft erwähnt seien das Kloster Preetz mit seiner gut erhaltenen Klosterkirche oder auch die Kleine Waldkapelle zum ewigen Trost in Neuwühren.

## Limestour

**Leezen - Bad Segeberg - Sülfeld - Nahe | 54,1 km**

Der „Limes Saxoniae“ war angeblich ein unbefestigtes Grenzgebiet, das im 8. Jahrhundert den westlichen Einflussbereich der Sachsen von dem Gebiet der slawischen Abodriten im östlichen Holstein trennte. Sehenswert auf der Limestour sind das Herrenhaus Blumendorf, die Altstadt in Bad Oldesloe und auch das Benediktiner-Kloster Nütschau mit historischer Furt und Wassermühle.



## Burgentour

**Panker - Blekendorf - Kirchnübel - Lütjenburg | 61,2 km**

Nach der Eroberung Wagriens (1138) begann unter Graf Adolf II. die planmäßige Besiedelung und Christianisierung dieser Gebiete. Dazu wurden Ritter mit Land belehnt. Diese bauten zum Schutz ihres Besitzes Turmhügelburgen. In den Burgen gab es oft eine Kapelle oder einen sakralen Raum. Im Umkreis von Lütjenburg gab es elf dieser Burgen, deren Reste auf dieser Tour zu entdecken sind.

## Bischofstour

**Bosau - Glasau - Seedorf | 29,3 km**

Im 12. Jahrhunderts wirkte der Bischof Vicelin (um 1090 - 1154) im heutigen Ostholstein. Ihm wird der Beginn der Christianisierung der Slawen im 12. Jahrhundert zugeschrieben. Vicelin wurde für seine Aufopferung heilig gesprochen. Viele Kirchen auf der Bischofstour sind von ihm gegründet worden. Die St.-Petri-Kirche in Bosau aus dem Jahr 1152 zählt zu den ältesten Feldsteinkirchen des Landes.

## Herrenhaustour

**Bosau - Bad Segeberg - Seedorf | 52,4 km**

Die Herrenhaustour verdankt ihren Namen den vielen Gutsanlagen aus der Blütezeit des Landadels. In früheren Zeiten standen einige Dörfer und Höfe noch in kirchlichem Besitz. Die adeligen Güter waren auch Orte zur Förderung der Kunst. Beispiele dafür sind das Gut Pronstorf, das Torhaus in Seedorf oder das Gut Wensin mit seinem Barockgarten.

## Karpfentour

**Zarpen - Bad Oldesloe | 46,4 km**

Ihren Namen verdankt die Karpfentour den Zisterziensermönchen, die im Jahr 1186 das Reinfelder Kloster gründeten. Sie legten zahlreiche Teiche für die Karpfenzucht an. Die Radroute verläuft durch das reizvolle, von Wäldern und Seen geprägte Gebiet im Norden des Kreises Stormarn. Viele Badeteiche laden an heißen Tagen zu einer erfrischenden Abkühlung ein.

